

Medienmitteilung, 24.08.2022

Junger Bündner schafft es in letzter Sekunde an die SwissSkills in Bern

Der Bündner Massimo Bundi hat es in letzter Sekunde geschafft. Er hat sich für die SwissSkills 2022 in Bern (7. bis 11. September 2022) beworben und darf daran teilnehmen. Somit ist nach 8 Jahren wieder einmal auch ein Mann an den Schweizer Meisterschaften. Mehr noch: er ist einer von zwei Männern, die nebst den 13 Damen an den nationalen Berufsmeisterschaften an den Start gehen.

Dazu florist.ch-Geschäftsführer Thomas Meier: «Wir freuen uns sehr, dass wir mit Massimo und Michael Lovink (aus der Romandie) zwei jungen Männer am Start haben. Es zeigt, dass der Floristen-Beruf eben doch auch für junge Männer eine tolle Ausbildung mit Zukunftsperspektiven ist.»

Lehre in Chur

Massimo Bundi, der seine Lehre bei der bekannten Urech Garten AG in Chur absolviert, freut sich riesig auf die Herausforderung in Bern und sagt, dass sein Fokus in den nächsten Wochen ganz den Vorbereitungen gilt. Ganz alleine muss sich der Bündner aber nicht auf den weiten Weg nach Bern machen. Zusteigen auf seiner Reise wird Ursina Hilty aus dem sanktgallischen Plons, die ihre Lehre ebenfalls bei Urech in Chur absolviert hat und jetzt in Altstätten SG arbeitet.

Erneut Gold für die Ostschweiz?

Somit stellt die Sektion Ostschweiz zwei von 15 Teilnehmenden für die Schweizer Meisterschaften. Und wer weiss: Vielleicht winkt der Sektion Ostschweiz auch dieses Jahr die Goldmedaille wie zuletzt 2019 als Jasmin Wüthrich (Gossau SG) für die Ostschweiz triumphierte.

Bildlegende:

Der Bündner Massimo Bundi (aus Curaglia) der seine Floristen-Lehre in Chur macht:

«Ab jetzt gilt mein ganzer Fokus den Schweizer-Berufsmeisterschaften in Bern (SwissSkills), um mich gegen die starken Mitbewerber beweisen zu können.»

Kontakt Massimo Bundi: Tel. 079 483 79 28, Mail: massimo.bundi@gmx.ch

Kontakt florist.ch:

Thomas Meier, Geschäftsführer

T 044 751 81 72, thomas.meier@florist.ch

Daniel Roduner, Marketing:

T 044 751 81 77, daniel.roduner@florist.ch

Über den Verband florist.ch:

Mit rund 900 Mitgliedern ist der florist.ch der einzige Verband für Floristen in der Schweiz und dem Fürstentum Lichtenstein. Dank der acht Sektionen sind Sie auch regional optimal verankert. florist.ch vertritt die Interessen der Floristbetriebe und ist bestrebt, die Probleme und Anforderungen der Branche wahrzunehmen und demokratisch abgestützt Zielsetzungen zu formulieren und Massnahmen zu treffen. Visavis der Behörden ist der florist.ch die OaA (Organisation der Arbeitswelt) für Floristik. Der florist.ch ist Träger der gesamten Aus- und Weiterbildung der Floristik und Herausgeber von «Florist», dem einzigen Schweizer Fachmagazin für Floristik.